

„Chance zum Weiterleben“

Benefizkonzert des Polizeimusikkorps Karlsruhe für Ajna

Ettlingen (hos). Musikalisches Können und ein hoher Spaßfaktor, dafür steht das Polizeimusikkorps Karlsruhe. In der Ettlinger Schlossgartenhalle ließ das Ensemble Popmelodien auf Märsche treffen, Jazz auf Musicals und Alphornklänge auf Blasorchesterbegleitung. Der Erlös des Konzerts im Dienst von „Hilfe für Ajna“ geht an den Förderverein zur Unterstützung der onkologischen Abteilung der Karlsruher Kinderklinik. Dieser setzt die

Spende für die Behandlung der schwer an Krebs erkrankten einjährigen Ajna aus Sarajevo ein. Der Pate des Mädchens, Peter Knoll aus Ettlingen, wandte sich an Freunde und Bekannte um Hilfe und startete Spendenaufrufe, um die Kosten der Therapie in Deutschland decken zu können. Derzeit befindet sich Ajna zur Behandlung in der Karlsruher Klinik.

Anton Gramlich, der durch das Programm führte, berichtete von weiteren Solidaritätsaktionen und verlas ein Schreiben der Mutter, die im Publikum saß: „Durch den Einsatz des Fördervereins, der Spender und Helfer hat sie eine echte Chance zum Weiterleben erhalten“.

Die zahlreichen Besucher des Benefizkonzerts erlebten einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend, den sie mit viel Beifall honorierten. Unter Leitung von Heinz Bierling eröffnete das Orchester ihn mit klassischer Blasmusik und der Ouvertüre zur Oper „La Dame blanche“. Sowohl an den Instrumenten als auch am Mikrophon zeigte eine ganze Reihe von Solisten ihr Können. Claudia Pontes sorgte für stimungsvolle Momente mit Whitney Houstons „I Will Always Love You“ und „Don't Cry For Me Argentina“ aus „Evita“ und Susanne Kunzweiler entführte die Zuhörer mit Songs aus „Elisabeth“ und „My Fair Lady“ in die Welt der Musicals. Dirigent Bierling selbst ließ es sich nicht nehmen, als Solist in Erscheinung zu treten, nämlich am Altsaxofon im vom Blues inspirierten „Harlem Nocturne“.

Mit humorvollen Kommentaren begleitete Anton Gramlich das Programm. Bei den vielen Verbindungen des Orchesters zum Luftwaffenmusikkorps dürfe der Fliegermarsch nicht fehlen, erläuterte er. Dem stand dann der schwungvolle Karlsruher Polizeimarsch „Mit Blaulicht und Trompete“ in nichts nach, eine Eigenkomposition von Keyboarder Thomas Bierling. Und als Bernhard Lang die Blechbläser mit einem Alphorn verstärkte, stellte Gramlich augenzwinkernd klar, dass das Polizeimusikkorps beim Ausflug in alpenländische Klänge „bewusst nicht die Liechtensteiner Polka“ spielen werde. Pop- und Schlagermusik hatten Musiker und Sängerinnen ebenso im Repertoire, etwa ein flottes Medley von Boney M. und zum Abschluss ein Potpourri aus Liedern Caterina Valentis.

Spendenkonto

Spenden an den Förderverein zur Unterstützung der onkologischen Abteilung der Karlsruher Kinderklinik: Konto 109 028 233, Sparkasse Karlsruhe, BLZ 660 501 01, Stichwort „Hilfe für Ajna“.



MIT DEM ALPHORN verstärkte Bernhard Lang das Polizeimusikkorps Karlsruhe. Foto: hos